

Quelle: <https://www.kulturgutverluste.de/Webs/DE/Service/Umfragen/Restitutionen/Index.html>

Dieses Dokument bietet eine Übersicht der einzelnen Bereiche des Umfrageverfahrens zur Vorbereitung Ihrer Restitutionsmeldung beim Deutschen Zentrum Kulturgutverluste.

Versionshistorie:

2018-08-17 - Initiale Version

2018-09-26 – Änderungen

- Feld „Datum der Restitution oder einer anderen gerechten und fairen Lösung“
Kein exaktes Datum erforderlich - mögliche Eingaben TT.MM.JJJJ / MM.JJJJ / JJJJ
- Feld „Letzter Eigentümer vor dem NS-verfolgungsbedingten Entzug“
Herabstufung auf freiwillige Angabe

1. Einstiegsseite mit Erläuterungen zur Online-Restitutionsmeldung

Restitutionsmeldung

für **Museen, Bibliotheken und Archive** in Deutschland

über **abgeschlossene gerechte und faire Lösungen**, insbesondere Restitutionen von NS-verfolgungsbedingt entzogenem Kulturgut

in Umsetzung der „Erklärung der Bundesregierung, der Länder und der kommunalen Spitzenverbände zur Auffindung und zur Rückgabe NS-verfolgungsbedingt entzogenen Kulturguts, insbesondere aus jüdischem Besitz“ vom Dezember 1999

Erläuterung zur Online-Restitutionsmeldung

Mit der Unterzeichnung der „**Washingtoner Prinzipien**“ von 1998 und der „**Gemeinsamen Erklärung**“ erkennen Bund, Länder und Kommunen die Verantwortung zur Aufarbeitung des NS-Kulturgutraubs an. Seither wurden von den kulturgutbewahrenden Einrichtungen in Deutschland zahlreiche Kunstwerke, Bücher und andere Kulturgüter restituiert oder andere gerechte und faire Lösungen im Sinne der Washingtoner Prinzipien gefunden, die den Schicksalen der Opfer und früheren Eigentümer und ihrer Hinterbliebenen wie auch der Verantwortung und dem Gemeinwohlauftrag der Museen, Bibliotheken und Archive gerecht werden.

Da solche Lösungen dezentral gefunden werden und von den individuellen Umständen des jeweiligen Einzelfalls abhängig sind, fehlt es bislang für die Öffentlichkeit, aber insbesondere für Wissenschaft und Forschung an einem verlässlichen und kontinuierlich fortgeführten Gesamtüberblick, der die Fortschritte deutlich macht und beispielgebend für noch ungelöste Fragen sein kann.

Diese Lücke möchte das Deutsche Zentrum Kulturgutverluste entsprechend seinem Satzungsauftrag schließen. Wir bitten daher alle Museen, Bibliotheken und Archive in Deutschland, das Zentrum über Restitutionen oder andere gerechte und faire Ergebnisse im Zusammenhang mit NS-verfolgungsbedingt entzogenem Kulturgut zu unterrichten und sich dafür der Online-Restitutionsmeldung zu bedienen. Bitte übermitteln Sie uns zumindest diejenigen Informationen, die Sie auch im Rahmen Ihrer Presse- und Öffentlichkeitsarbeit verwenden.

Privaten Einrichtungen steht es selbstverständlich frei, sich ebenfalls an der Online-Restitutionsmeldung zu beteiligen, sofern sie über eine gerechte und faire Lösung oder eine Restitution unterrichten möchten.

Die übermittelten Informationen werden ausschließlich im Rahmen und zur Erfüllung der satzungsgemäßen Aufgaben des Zentrums erhoben, gespeichert, verarbeitet und verwendet. Sofern es sich um personenbezogene Daten handelt, erfolgt die Erhebung, Speicherung, Verarbeitung und Verwendung nur insoweit, als die Regelungen der EU-Datenschutzgrundverordnung es erlauben. Im Übrigen erfolgt die Beteiligung an der Online-Restitutionsmeldung auf rechtlich freiwilliger Basis.

Bitte melden Sie ausschließlich Restitutionen oder andere gerechte und faire Lösungen, die Sie dem Zentrum oder der Koordinierungsstelle noch nicht mitgeteilt hatten. Das bislang geführte Verzeichnis wird ergänzt und fortgeführt, nicht ersetzt.

Zur Vorbereitung Ihrer Onlinemeldung finden Sie nachfolgend einen Überblick über das gesamte Formular.

[Übersicht Restitutionsmeldung \(PDF, 519 KB\)](#)

Ihre E-Mail-Adresse

[Autorisierungscode anfordern](#)

2. Autorisierung über einen zufällig generierten Code

Autorisierung

Sie erhalten nun umgehend per E-Mail den für die aktuelle Browsersitzung gültigen Autorisierungscode.

Falls Sie keine entsprechende E-Mail erhalten, prüfen Sie bitte die angegebene E-Mail-Adresse und gegebenenfalls Ihren Spamordner. Weitere Unterstützung erhalten Sie unter kontakt@kulturgutverluste.de mit dem Betreff "Online-Restitutionsmeldung".

Ihre E-Mail-Adresse

Autorisierungscode *

*Pflichtangabe

Weiter

3. Erfassung der Einrichtung / des Melders und die Einverständniserklärung

Einrichtung und Melder

Sollten Sie beim Ausfüllen eines Pflichtfeldes Bedenken hinsichtlich der Wahrung von Anonymität haben, wenden Sie sich bitte an kontakt@kulturgutverluste.de mit dem Betreff "Online-Restitutionsmeldung".

Name der Einrichtung *	<input type="text" value="Name der Einrichtung"/>	<input type="text" value="öffentlich/privat..."/>
Träger der Einrichtung *	<input type="text" value="Bund/Land/Stadt/privat (Mehrfachangaben möglich)"/>	
Ort der Einrichtung *	<input type="text"/>	<input type="text" value="Bundesland..."/>
Name des für die Einrichtung handelnden Melders	<input type="text" value="Vorname Nachname"/>	(wird nicht veröffentlicht)
Funktion des Melders	<input type="text"/>	(wird nicht veröffentlicht)

Einverständniserklärung *

Meine Einrichtung stimmt der Erhebung, Speicherung, Verarbeitung und Verwendung der Daten durch das Deutsche Zentrum Kulturgutverluste im Rahmen seiner satzungsgemäßen Aufgaben und unter Beachtung der Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes zu.

*Pflichtangabe

Gemeldete Lösungen: 0

[Lösung erfassen](#) [Speichern und Beenden](#)

Hinweis: Für die Speicherung Ihrer Daten und die Erfassung einer abgeschlossenen Lösung ist die Einverständniserklärung Voraussetzung.

4. Detailformular mit den Angaben zur abgeschlossenen Lösung

Abgeschlossene Lösung

Die Erfassung erfolgt pro Objekt oder Konvolut (bei Bibliotheks- und Archivgut).

Restitution oder andere gerechte und faire Lösung ¹* [4a] ▾

Datum der Restitution oder einer anderen gerechten und fairen Lösung ²*

Art bzw. Gattung des Objekts * ▾ [4b]

Anzahl (bei mehreren Objekten) * ▾ [4c]

Künstler / Autor / Hersteller *

Titel / Bezeichnung des Objekts *

Letzter Eigentümer vor dem NS-verfolgungsbedingten Entzug

Entzugs- / Verlustumstände

Empfänger der Restitution bzw. Partner der Lösung (falls dieser einer öffentlichen Bekanntgabe zugestimmt hat)

Ging ein durch das Deutsche Zentrum Kulturgutverluste (bzw. die Arbeitsstelle für Provenienzforschung) gefördertes Projekt voraus? * ▾ [4d]

Gab es zu dem Objekt eine Meldung in der Lost Art-Datenbank? *

Link zu einer Online-Veröffentlichung (z.B. Pressemitteilung)

* Pflichtangabe

¹ Bitte melden Sie uns weitere Lösungsmöglichkeiten, Anregungen und Feedback an kontakt@kulturgutverluste.de mit dem Betreff „Online-Restitutionsmeldung“.

² Das Datum kann exakt (TT.MM.JJJJ), als Monat (MM.JJJJ) oder Jahr (JJJJ) erfasst werden.

[weitere Lösung erfassen](#)
[Speichern und Beenden](#)
[Abbrechen](#)

Hinweis: Den Überblick über die Auswahloptionen (4a - 4d) finden Sie auf der folgenden Seite.

5. Optionen der Auswahlfelder im Detailformular

[4a] 

- Auswählen...
- Rückgabe
- Rückgabe mit anschließendem Kauf
- Rückgabe mit anschließender Schenkung
- Rückgabe mit anschließendem Verbleib in Einrichtung als Dauerleihgabe
- Rückgabe unter Maßgabe weiterer Bestimmungen (z.B. Auflagen wie Ausleihe)
- Rückgabe unter Zahlung einer Aufwandsentschädigung
- Verbleib in Einrichtung unter Zahlung einer Entschädigung
- Verbleib in Einrichtung ohne Zahlung an die Erben
- Übergabe an eine Einrichtung, die nicht Rechtsnachfolger ist
- Versteigerung und Teilung des Erlöses
- Tausch

[4b] 

- Auswählen...
- Museumsgut - Malerei
- Museumsgut - Grafik
- Museumsgut - Plastik
- Museumsgut - Kunsthandwerk
- Museumsgut - Geographische Plandarstellungen
- Museumsgut - Numismatik
- Museumsgut - Naturalien
- Museumsgut - Maschinen/Technik
- Museumsgut - Militaria
- Museumsgut - Modelle
- Museumsgut - Musikinstrumente
- Bibliotheksgut
- Archivgut

[4c] 

- Auswählen...
- Stück
- Archiveinheit
- laufende Meter

[4d] 

- Auswählen...
- Ja
- Nein
- nicht bekannt